

Trennmittel

Hohe Qualität bei der Herstellung von Bauteilen und Formen!



Die äußerst gute Trennwirkung der münch chemie international high tech Trennmittel bringt bedeutende Fortschritte für den Kunststoffsektor!

Um die Anforderungen der GFK- bzw. CFK-verarbeitenden Industrie zu erfüllen, hat münch chemie international klassische und moderne externe Trennmittel sowie interne Trennmittel entwickelt.

Externe Trennmittel

Die Hauptbestandteile der klassischen externen Trennmittel sind Wachse.

Die modernen semipermanenten externen Trennmittel bestehen hauptsächlich aus synthetischen Harzen.

Interne Trennmittel:

münch®chemie international hat in ihrem Portfolio flüssige interne Trennmittel für die Composite-Verarbeitung.

Die Trennmittel und Prozessflüssigkeiten werden für die Verarbeitung von Elastomer-, Polyurethan- und Verbundwerkstoffen sowie in der Metallverarbeitung im Druckgussverfahren, in der Windenergie, Automobilzuliefer- und Schuhindustrie vor allem im Modell- und Formenbau eingesetzt.

Die klassischen, externen, Trennmittel

- zeichnen sich durch gute Trennwirkung aus, und
- kurze Trocknungszeit aus - lösemittelhältig bzw.
- bestehen hauptsächlich aus Wachs,
- sind flüssig, silikonfrei und universell einsetzbar,
- lassen nach einmaligem Auftrag – nach einer Anlaufzeit – mehrere Entformungen zu
- mehrmaliges Wachsen und Polieren entfällt,
- finden als Universal-Trennmittel bei der Verarbeitung von duroplastischen Harzen, Polyester (Heiß- und Kaltverformung), Epoxidharzen und Phenolharzen Anwendung;
- können als Korrosionsschutz für Stahlformen, Witterungsschutz und als Gleitmittel bei höheren Temperaturen eingesetzt werden.

Moderne, externe, semipermanente Trennmittel auf Lösemittel- oder Wasserbasis

bieten folgende Vorteile:

- einfache Handhabung
- kein mehrmaliges Wachsen und Polieren,
- eine Vielzahl von Entformungen auf Grund der starken Haftung des Trennmittels,
- kein Übertrag des Trennmittels auf gefertigte Teile,
- Weiterverarbeitung (Kleben, Lackieren) ohne Nachbehandlung,
- hochglänzende Oberflächen möglich,
- entgegenwirken eines Trennmittelaufbaus.

Die modernen semipermanenten, **lösemittelbasierten**, universell einsetzbaren **Trennmittel**, werden bei der bei der Verarbeitung von duroplastischen Harzen, Polyester-, Epoxy- und Phenolharzen verwendet.

Die modernen semipermanenten, **wasserbasierten Trennmittel** werden universell auf porösen Oberflächen bei der Verarbeitung von duroplastischen Harzen wie Polyester-, Epoxid-, Phenolharzen und PUR-Gelcoat eingesetzt.

Die High-tech-Trennmittel sind besonders hilfreich, wenn hohe Gleitwirkung benötigt wird.

Für die Verwendung von pulverisierten Formulierungen auf Epoxidharzbasis (sogenannte Pulverkleber) wurden spezielle Trennmittel entwickelt.

Interne Trennmittel

ermöglichen Reduzierung externer Trennmittel!

münch®chemie international hat mehrere flüssige interne Trennmittel für die Composite-Verarbeitung in ihrem Produktangebot.

Durch die Verwendung interner Trennmittel kann bei optimalen Bedingungen der Einsatz externer Trennmittel wesentlich reduziert werden. Die internen Trennmittel beeinflussen die chemischen und physikalischen Eigenschaften des Harzes nicht und ermöglichen saubere und glatte Entformungen.

Sie enthalten weder Silikon noch Wachs. Die internen Trennmittel sind bestens geeignet für Anwendungen mit Acrylharzen, Polyesterharzen und Epoxidharzen (Poltrusion, Gelcoat etc.).

Durch die herausragenden Vorteile bei der Verwendung der internen Trennmittel, nicht zuletzt durch den Wegfall der Vorbereitung wie Reinigung, Versiegelung oder Trennmittelauftrag bringt die Verwendung einen erheblichen wirtschaftlichen Vorteil.

Allgemeine Produkteigenschaften:

- hohe Trennwirkung
- Wachs- und silikonfreie Rezepturen
- Kein negativer Einfluss auf die chemischen und physikalischen Eigenschaften des Harzes
- Weiterverarbeitung der gefertigten Teile ohne Vorbehandlung
- Helfen den Einsatz externer Trenn- und Gleitmittel zu vermindern.